

Aktuelle und künftige Entwicklungen zum ÖPNV im Kreis Bergstraße

6. Netzwerktreffen „bergstraße.mobil“,
10.05.2022

Agenda

1. Maßnahmenliste NVP
2. Weitere umgesetzte Maßnahmen
3. Weitere aktuelle Vorhaben
4. Diskussion

1. Maßnahmenliste NVP

Generell gilt:

Alle Maßnahmen, die Bestandteil des NVP sind oder darüber hinausgehen, stehen unter Finanzierungsvorbehalt!

1. Maßnahmenliste NVP

Maßnahmen des Vordringlichen Bedarfs (VB)

Bezeichnung der Maßnahme im Anhang 4.A	Beschreibung	Schätzung über Kosten pro Jahr
M.2.a	Anbindung Darsberg und Grein mit 10 zusätzlichen Fahrtenpaaren/Woche durch Ruftaxilinie 8917.	9 400 €
M.2.b	Anbindung Gadem mit 5 zusätzlichen Fahrtenpaaren/Woche durch Ruftaxilinie 6990.	9 400 €
M.2.c	Anbindung Hartenrod und Kocherbach mit 5 zusätzlichen Fahrtenpaaren/Woche durch Ruftaxilinie 6997.	9 400 €
M.2.d und M_NO.1	Herstellung neuer Ruftaxilinie auf Verbindung Heiligkreuzsteinach – Hilsenhain – Abtsteinach – Mackenheim. Hierbei Anbindung Mackenheim mit 25 Fahrtenpaaren/Woche. In Heiligkreuzsteinach ist zwingend ein Anschluss zur Linie 735 nach Neckarsteinach und Heidelberg und in Ober-Abtsteinach zur Linie 680/681 Richtung Wald-Michelbach zu realisieren. Kooperation mit Rhein-Neckar-Kreis erforderlich.	4 300 €
M.2.e und M_NO.3	Anbindung Ober-Liebersbach (145 EW) mit 25 Fahrtenpaaren/Woche durch Verlängerung der Buslinie 688 als Rufbus mit mindestens 25 Fahrtenpaaren pro Woche über Nieder-Liebersbach hinaus nach Ober-Liebersbach und Mörlenbach (Anpassung der bestehenden Ruftaxi-Konzeption zugunsten besserer kleinräumiger Erreichbarkeit der Nachbarorte von Ober-Liebersbach).	9 400 €
M.2.f	Anbindung Staffel und Kuralpe/Felsberg mit 25 Fahrtenpaaren/Woche durch eine Ruflinie.	9 400 €
M.3.a und M_NO.8	Anbindung Beedenkirchen (637 EW) an das Grundnetz Region durch Verlängerung Buslinie M02 ab Brandau über Beedenkirchen nach Reichenbach.	150 000 €
M.3.i und M_NO.6	Anbindung Zotzenbach (2 067 EW) an das Grundnetz Region durch neue Buslinie Zotzenbach Trommhalle – Rimbach Schulzentrum (Friedhofsweg) – Rimbach, Burgunder Str. – Rimbach Bhf – Fahrenbach – Lörzenbach Brücke – Lörzenbach Auf der Binn mit Anschluss an 667 Richtung Heppenheim	127 600 €
M.4.a	Die im Anhang 4.E dargestellten Haltestellen der Prioritätsstufe I sind vollständig barrierefrei gemäß Kapitel 3.2.7. und 4.4 auszubauen. Für die Umsetzung sind die jeweiligen Kommunen zuständig.	k. A.
M_B.2	Herstellung Anschluss zwischen der Buslinie 683 und den SPNV-Linien Richtung Darmstadt/Frankfurt in Heppenheim unter gleichzeitiger Wahrung der wichtigsten Anschlussbeziehungen in Hirschhorn, Mörlenbach, Wald-Michelbach und Weinheim.	0 €
M_B.5	Neue Ruftaxi-/Rufbuslinie Lorsch – Hüttenfeld. In Hüttenfeld ist zwingend ein Anschluss zur Linie 644 nach Viernheim zu realisieren. In Lorsch soll nach Möglichkeit ein Anschluss Richtung Einhausen realisiert werden.	9 400 €
M_B.10.b	Verdichtung der Buslinie 675 auf Fahrten in die Abendstunden montags bis freitags.	23 300 €
M_B.11	Herstellung barrierefreier Anschlüsse zwischen RB67/68 aus Richtung Darmstadt und 667 Richtung Fürth. Anpassung Abfahrten der "Langläuferfahrten" der Linie 667 (Heppenheim – Grasellenbach) in Heppenheim, Bahnhof und Einplanung ausreichender Fahrzeiten zwischen Heppenheim Bahnhof und Heppenheim Lehrstraße. Der durch die benannten Fahrzeitanpassungen in Fürth nicht mehr mögliche Anschluss zwischen Linie 667 und der SPNV-Linie RB69 (Weschnitztalbahn) von/nach Weinheim soll nach Lörzenbach-Fahrenbach Bahnhof gelegt oder durch anderweitige Maßnahmen ersetzt werden.	In M.3.i oder M_B.13 enthalten
M_R.2	Einrichtung neue Buslinie Heppenheim Bahnhof – HP Tiergartenstr. – HP Kreiskrankenhaus – Hüttenfeld – Neuschloß – Lampertheim nach dem Angebotsstandard "Grundnetz Region". Ggf. Verlängerung über Lampertheim hinaus nach Worms als Linie 644.	514 900 €
M_R.8	Buslinie 642 soll in Biblis Bahnhof aus Richtung Nordheim/Wattenheim spätestens zur Minute 53 (ggü. Bestand 01/2019 2 Minuten früher) eintreffen, sodass in Biblis stabile Anschlüsse zur Bahnlinie RE70 Richtung Mannheim möglich werden.	0 €
Gesamt		876 500 €

1. Maßnahmenliste NVP

Maßnahmen des Vordringlichen Bedarfs (VB)

Bezeichnung der Maßnahme Im Anhang 4.A	Beschreibung	Schätzung über Kosten pro Jahr	
M.2.a	Anbindung Darsberg und Grein mit 10 zusätzlichen Fahrtenpaaren/Woche durch Ruftaxilinie 8917.	9 400 €	geplant 06/2022
M.2.b	Anbindung Gadem mit 5 zusätzlichen Fahrtenpaaren/Woche durch Ruftaxilinie 6990.	9 400 €	Michelbus
M.2.c	Anbindung Hartenrod und Kocherbach mit 5 zusätzlichen Fahrtenpaaren/Woche durch Ruftaxilinie 6997.	9 400 €	Michelbus
M.2.d und M_NO.1	Herstellung neuer Ruftaxilinie auf Verbindung Heiligkreuzsteinach – Hilsenhain – Abtsteinach – Mackenheim. Hierbei Anbindung Mackenheim mit 25 Fahrtenpaaren/Woche. In Heiligkreuzsteinach ist zwingend ein Anschluss zur Linie 735 nach Neckarsteinach und Heidelberg und in Ober-Abtsteinach zur Linie 680/681 Richtung Wald-Michelbach zu realisieren. Kooperation mit Rhein-Neckar-Kreis erforderlich.	4 300 €	geplant 06/2022
M.2.e und M_NO.3	Anbindung Ober-Liebersbach (145 EW) mit 25 Fahrtenpaaren/Woche durch Verlängerung der Buslinie 688 als Rufbus mit mindestens 25 Fahrtenpaaren pro Woche über Nieder-Liebersbach hinaus nach Ober-Liebersbach und Mörlenbach (Anpassung der bestehenden Ruftaxi-Konzeption zugunsten besserer kleinräumiger Erreichbarkeit der Nachbarorte von Ober-Liebersbach).	9 400 €	zurückgestellt
M.2.f	Anbindung Staffel und Kuralpe/Felsberg mit 25 Fahrtenpaaren/Woche durch eine Ruflinie.	9 400 €	geplant 06/2022
M.3.a und M_NO.8	Anbindung Beedenkirchen (637 EW) an das Grundnetz Region durch Verlängerung Buslinie M02 ab Brandau über Beedenkirchen nach Reichenbach.	150 000 €	seit 04/2022
M.3.i und M_NO.6	Anbindung Zotzenbach (2 067 EW) an das Grundnetz Region durch neue Buslinie Zotzenbach Trommhalle – Rimbach Schulzentrum (Friedhofsweg) – Rimbach, Burgunder Str. – Rimbach Bhf – Fahrenbach – Lörzenbach Brücke – Lörzenbach Auf der Binn mit Anschluss an 667 Richtung Heppenheim	127 600 €	ab 06/2022
M.4.a	Die im Anhang 4.E dargestellten Haltestellen der Prioritätsstufe I sind vollständig barrierefrei gemäß Kapitel 3.2.7. und 4.4 auszubauen. Für die Umsetzung sind die jeweiligen Kommunen zuständig.	k. A.	teilweise umgesetzt
M_B.2	Herstellung Anschluss zwischen der Buslinie 683 und den SPNV-Linien Richtung Darmstadt/Frankfurt in Heppenheim unter gleichzeitiger Wahrung der wichtigsten Anschlussbeziehungen in Hirschhorn, Mörlenbach, Wald-Michelbach und Weinheim.	0 €	zurückgestellt
M_B.5	Neue Ruftaxi-/Rufbuslinie Lorsch – Hüttenfeld. In Hüttenfeld ist zwingend ein Anschluss zur Linie 644 nach Viernheim zu realisieren. In Lorsch soll nach Möglichkeit ein Anschluss Richtung Finhausen realisiert werden.	9 400 €	geplant für 2022
M_B.10.b	Verdichtung der Buslinie 675 auf Fahrten in die Abendstunden montags bis freitags.	23 300 €	seit 12/2021
M_B.11	Herstellung barrierefreier Anschlüssen zwischen RB67/68 aus Richtung Darmstadt und RB67 Richtung Fürth. Anpassung Abfahrten der "Langlauferfahrten" der Linie RB67 (Heppenheim – Grasellenbach) in Heppenheim, Bahnhof und Einplanung ausreichender Fahrzeiten zwischen Heppenheim Bahnhof und Heppenheim Lehrstraße. Der durch die benannten Fahrzeitanpassungen in Fürth nicht mehr mögliche Anschluss zwischen Linie 667 und der SPNV-Linie RB69 (Weschnitzalbahn) von/nach Weinheim soll nach Lörzenbach-Fahrenbach Bahnhof geleert oder durch anderweitige Maßnahmen ersetzt werden.	In M.3.i oder M_B.13 enthalten	in Abstimmung
M_R.2	Einrichtung neue Buslinie Heppenheim Bahnhof – HP Tiergartenstr. – HP Kreiskrankenhaus – Hüttenfeld – Neuschloß – Lampertheim nach dem Angebotsstandard "Grundnetz Region". Ggf. Verlängerung über Lampertheim hinaus nach Worms als Linie 644.	514 900 €	In Bearbeitung
M_R.8	Buslinie 642 soll in Biblis Bahnhof aus Richtung Nordheim/Wattenheim spätestens zur Minute 53 (ggü. Bestand 01/2019 2 Minuten früher) eintreffen, sodass in Biblis stabile Anschlüsse zur Bahnlinie RE70 Richtung Mannheim möglich werden.	0 €	nicht möglich
		Gesamt	876 500 €

1. Maßnahmenliste NVP

Maßnahmen des Vordringlichen Bedarfs (VB)

- ▶ **Verlängerung 688 nach Ober-Liebersbach:**
Zurückgestellt, da Linienkonzept geprüft wird.
- ▶ **Anschluss 683 an SPNV in Heppenheim in Richtung DA/F:**
Zurückgestellt, da erforderliche Fahrplanänderung großen Eingriff in Linienkonzeption Odenwald-Süd bedeutet. Keine isolierte Betrachtung dieser Linie.
- ▶ **Buslinie Lampertheim – Hüttenfeld – Heppenheim:**
Zurückgestellt bis Umsetzung Neuvergabe, Umsetzung geplant ab 12/2025.
- ▶ **Rufbus-/Ruftaxilinie Lorsch – Hüttenfeld:**
Umsetzung geplant für 09/2022. Anschluss in Hüttenfeld von/zu Linie 644.

1. Maßnahmenliste NVP

Maßnahmen des Mittelfristigen Bedarfs (MB) I

Bezeichnung der Maßnahme im Anhang 4.A	Beschreibung	Schätzung über Kosten pro Jahr	
M.3.b	Anbindung Ersheim an das Grundnetz Region durch Ergänzung der Buslinie 685 um Fahrten am Wochenende (Rufangebot).	5 700 €	
M.3.c	Anbindung Hochstädten an das Grundnetz Region durch Aufstockung bestehender Buslinie 677 Bensheim – Balkhausen auf zusätzliche Fahrten montags bis freitags (auch an schulfreien Tagen).	91 200 €	
M.3.d	Anbindung Hornbach an das Grundnetz Region durch Aufstockung bestehender Buslinie 692 (Abschnitt Birkenau – Hornbach) auf zusätzliche Fahrten montags bis freitags (auch an schulfreien Tagen).	49 600 €	
M.3.e	Anbindung Sonderbach an das Grundnetz Region durch Herstellung neuer Buslinie Heppenheim – Kirschhausen – Sonderbach montags bis freitags.	103 400 €	ggf. ab 12/2024
M.3.f	Anbindung Ober-Laudenbach an das Grundnetz Region durch Aufstockung bestehender Buslinie 687 auf zusätzliche Fahrten montags bis freitags (auch an schulfreien Tagen).	80 700 €	ggf. ab 12/2024
M.3.g	Anbindung Ober-Mumbach an das Grundnetz Region durch Aufstockung bestehender Buslinie 692 (Abschnitt Mörlenbach – Reisen – Ober-Mumbach – Geisenbach) auf zusätzliche Fahrten montags bis freitags (auch an schulfreien Tagen).	119 000 €	
M.3.h	Anbindung Unter-Hambach (und aufgrund fehlender Wendemöglichkeit in Unter-Hambach zusätzlich Ober-Hambach) an das Grundnetz Region durch Aufstockung bestehender Buslinie 691 auf zusätzliche Fahrten montags bis freitags (auch an schulfreien Tagen).	100 600 €	ggf. ab 12/2024
M.4.b	Die im Anhang 4.E dargestellten Haltestellen der Prioritätsstufe II sind vollständig barrierefrei gemäß Kapitel 3.2.7. und 4.4 auszubauen. Für die Umsetzung sind die jeweiligen Kommunen zuständig.	k. A.	laufende Aufgabe
M.5.a	2 zusätzliche Nachtfahrten in Nächten Fr auf Sa, Sa auf So und vor Feiertagen Linie 644 auf Abschnitt Lampertheim – Worms	25 800 €	ggf. ab 12/2025
M.5.b	2 zusätzliche Nachtfahrten in Nächten Fr auf Sa, Sa auf So und vor Feiertagen Linie 646 Bensheim – Worms	87 800 €	ggf. ab 12/2025
M.5.c	2 zusätzliche Nachtfahrten in Nächten Fr auf Sa, Sa auf So und vor Feiertagen Linie 665 auf Abschnitt Bensheim – Lindenfels	42 100 €	
M.5.d	2 zusätzliche Nachtfahrten in Nächten Fr auf Sa, Sa auf So und vor Feiertagen Linie 667 auf Abschnitt Heppenheim – Fürth	32 800 €	ggf. ab 12/2024
M.5.e	2 zusätzliche Nachtfahrten in Nächten Fr auf Sa, Sa auf So und vor Feiertagen Linie 669 Alsbach – Bensheim – Heppenheim	42 300 €	
M.5.f	2 zusätzliche Nachtfahrten in Nächten Fr auf Sa, Sa auf So und vor Feiertagen Linie 681 Weinheim – Goxheimertal – Wald-Michelbach	47 900 €	
M.5.g	2 zusätzliche in Nächten Fr auf Sa, Sa auf So und vor Feiertagen Nachtfahrten Linie 684 Weinheim – Fürth	37 900 €	ggf. ab 12/2024

1. Maßnahmenliste NVP

Maßnahmen des Mittelfristigen Bedarfs (MB) II

Bezeichnung der Maßnahme im Anhang 4.A	Beschreibung	Schätzung über Kosten pro Jahr	
M.8	Darstellung des örtlichen Busliniennetzes auf einem Liniennetzplan mindestens an allen Haltestellen in Mittelzentren.	k. A.	
M.9	Anschluss aller ÖPNV-Linien im Kreis Bergstraße an eine rechnergestützte Betriebsleitstelle / Intermodal Transport Control System.	k. A.	
M.21	Erarbeitung eines Konzeptes zur Entwicklung der in Kapitel 4.3.2. benannten ÖPNV-Verknüpfungspunkte zu Mobilitätsstationen.	k.A.	in Arbeit
M_B.4	Herstellung einer neuen ÖPNV-Verbindung nach dem Standard "Grundnetz Region" auf der Relation Hemsbach/Laudenbach – Heppenheim (bspw. durch Verlängerung aller Fahrten der Buslinie 632 montags bis freitags ab Laudенbach Bergstraßenhalle über Heppenheim Zollhausstraße, HP Graben bis HP Bahnhof). Kooperation mit Rhein-Neckar-Kreis und zuständigem Verkehrsunternehmen erforderlich..	140 100 €	
M_B.13	Verlängerung der Buslinie 667 auf allen Fahrten über Heppenheim Bahnhof und Langnese hinaus bis HP Kreiskrankenhaus.	299 500 €	in Abstimmung
M_NO.9 und M_NO.19	Bedienung bestehender Buslinie 666 auf Abschnitt Fürth – Schlierbach – Seidenbuch – Schannbach – Gadernheim nach dem Standard des Grundnetzes Region. Zusätzlich hierzu Durchbindung über Gadernheim hinaus bis Brandau mit Anschluss zur DADINA-Buslinie 0. In Gadernheim soll nach Möglichkeit ein Anschluss zur Linie 665 Richtung Bensheim und Lindenfels realisiert werden.	139 200 €	ggf. ab 12/2026
M_NO.12.b	Herstellung einer ÖPNV-Verbindung „Grundnetz Region“ (Festbedienung) zwischen Wald-Michelbach/Grasellenbach und Erbach/Michelstadt. Kostenaufteilung mit OREG zu klären.	678 100 €	
M_NO.14	Herstellung einer ÖPNV-Verbindung „Ergänzungsnetz Grundversorgung“ (Rufbedienung) zwischen Wald-Michelbach/Grasellenbach und Beerfelden. Kooperation mit dem Odenwaldkreis auch zu Kostenaufteilung erforderlich. Denkbar ist Verlängerung Buslinie 680 über Wald-Michelbach hinaus weiter über Affolterbach nach Beerfelden (dann: 457 100 € Gesamtkosten).	33 500 €	
M_NO.17	Einrichtung eines zusätzlichen Fahrtenpaars montags bis freitags auf der Linie 665 Abschnitt Lindenfels – Bensheim mit Ankunft in Bensheim, Bahnhof vor 5.00 Uhr	24 100 €	ggf. ab 12/2026
M_NO.20	Eine neue Buslinie Bensheim – Balkhausen – Staffel – Beedenkirchen/Hoxhohl – Brandau – Gadernheim an Schultagen soll die Schülerbeförderung zwischen dem nördlichen Lautertal und den Schulstandorten Bensheim und Gadernheim sicherstellen. Eine Umsetzung ist nur möglich, sofern die Hechlergasse in Beedenkirchen von Solobussen befahren werden kann oder "An den Römersteinen" in Beedenkirchen eine Buswendeanlage geschaffen wird, um den südlichen Teil des Ortes nicht abzuhängen.	k. A.	
M_NO.23	Einrichtung eines zusätzlichen Fahrtenpaars auf der Linie 667 Abschnitt Fürth – Fahrenbach – Lörzenbach – Mitlechtern – Heppenheim an Samstagen, Sonn- und Feiertagen mit Abfahrt in Fürth. Bahnhof gegen 6 Uhr.	11 200 €	ggf. ab 12/2024
M_NO.24	Einrichtung eines zusätzlichen Fahrtenpaars auf der Linie 684 Abschnitt Fürth – Lörzenbach – Kimbach – Morienbach – Birkenau an Samstagen, Sonn- und Feiertagen mit Abfahrt in Fürth. Bahnhof gegen 6 Uhr.	16 000 €	ggf. ab 12/2024
M_R.1	Verlängerung Buslinie 642 ab Biblis Bf über B. Beim Kreuz, B. Sebastianusstr., B. Sportzentrum Pfaffenaue, B. Am Wertrt, B. Bachgasse, B. Hochhaus, Groß-Rohrheim Riedstr., GrR. Bf Ostseite, GrR. Werner-von-Siemens-Str., Jägersburger Wald, Langwaden und Schwanheim bis Bensheim. Dort Anschluss Richtung Heppenheim. In Groß-Rohrheim Anschluss an RE70 Richtung Frankfurt (M). Mitbedienung von Langwaden als Ersatz für Linie 676 nach nach Umsetzung von M_B.3.	918 700 €	
M_R.3.a	Herstellung einer ÖPNV-Verbindung gemäß Angebotsstandard "Grundnetz 1. Ordnung" (Festbedienung) zwischen Lampertheim und MA-Sandhofen, bspw. durch Verlängerung RNW-Linie 52 MA-Sandhofen – MA-Kirschgartshausen über Lampertheim Stadion, L. Biedensandstr., L. Schillerplatz bis Lampertheim Bahnhof. Kooperation mit Stadt Mannheim, RNW und Stadt Lampertheim/VTL erforderlich.	287 500 €	
M_R.4	Verknüpfung der Bürstädter und Lampertheimer Stadtbuslinien auf folgenden Abschnitten: Boxheimerhof – Lampertheim Seniorenwohnheim sowie Hofheim – Bobstadt. Abstimmung mit Stadt Bürstadt und Stadt Lampertheim (VTL) notwendig.	k.A.	
	Gesamt	3 660 500 €	

1. Maßnahmenliste NVP

Maßnahmen des Mittelfristigen Bedarfs (MB)

- ▶ **Ausweitungen im Bereich Fürth/Rimbach/Heppenheim:**
Betrachtung im Zusammenhang mit Neuausschreibung
Linienbündel Odenwald-Mitte für 12/2024
- ▶ **Ausweitungen im Bereich Ried/Heppenheim:**
Betrachtung im Zusammenhang mit Neuausschreibung
Linienbündel Ried für 12/2025
- ▶ **Verlängerung 667 von Heppenheim Bf zum
Kreiskrankenhaus:**
Klärung im Zusammenhang mit weiteren Fahrplananpassungen
bei der Linie 667 (VB) und Stadtbuslinien 678 und 679,
Umsetzung ggf. bereits 12/2022.

1. Maßnahmenliste NVP

Maßnahmen des Weiteren Bedarfs (WB) I

Bezeichnung der Maßnahme im Anhang 4.A	Beschreibung	Schätzung über Kosten pro Jahr
M_4.c	Die im Anhang 4.E dargestellten Haltestellen der Prioritätsstufe III sowie ebenda dargestellte Haltestellen, die sich in einem „weitgehend barrierefreien“ Zustand befinden, sind vollständig barrierefrei gemäß Kapitel 3.2.7. und 4.4 auszubauen. Für die Umsetzung sind die jeweiligen Kommunen zuständig.	k.A.
M_B.3.a	Umlenkung der Linie 676 ab Rodau über K67, REWE-Markt nach Zwingenberg (Bahnhof), statt nach Hähnlein. Die Einrichtung einer neuen Haltestelle nahe REWE-Markt in Zwingenberg für diese Linie wird empfohlen.	Einsparung Ruftaxi 6948 (+ 3 400 €)
M_B.3.b	Verdichtung der Buslinie 676 auf dem Abschnitt Bensheim – Schwanheim – Rodau von einem 60'-Takt auf einen 30'-Takt, Ausweitung Fahrten in die Abendstunden sowie Einführung Festbedienung an Samstagen, Sonn- und Feiertagen. Nächster Ausschreibungstermin Dezember 2028.	361 500 €
M_B.6	Verdichtung der Buslinie 640 Mo-Fr von einem 60'-Takt auf einen 30'-Takt und an Sonn- und Feiertagen von einem 120'-Takt auf einen 60'-Takt (Umsetzung Angebotsstandard "Grundnetz 1. Ordnung"). Nächster Ausschreibungstermin Dezember 2026.	344 900 €
M_B.7	Verdichtung der Buslinie 641 Mo-Fr von einem 60'-Takt auf einen 30'-Takt und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen (außerhalb Sommersaison) von einem 120'-Takt auf einen 60'-Takt (Umsetzung Angebotsstandard "Grundnetz 1. Ordnung"). Zusätzlich hierzu wird die gegenwärtig nur in eine Richtung bediente Ringlinie in beide Fahrtrichtungen bedient (Ebenfalls Angebotsstandard "Grundnetz 1. Ordnung"). Nächster Ausschreibungstermin Dezember 2026.	333 700 €
M_B.8	Die Anschlüsse zwischen der Buslinie 641 und den SPNV-Linien in Bensheim in Richtung Darmstadt und Weinheim sollen im Rahmen der unter M_B.7 beschriebenen Neukonzeption verbessert werden.	In M_B.7 enthalten
M_B.10.a	Verdichtung der Buslinie 675 auf Fahrten in die Abendstunden sowie Einführung einer Festbedienung an Samstagen, Sonn- und Feiertagen gemäß Angebotsstandard "Grundnetz 2. Ordnung". Nächster Ausschreibungstermin Dezember 2028.	33 500 €
M_B.12	Verdichtung der Buslinie 643 im Abschnitt Heppenheim – Lorsch Bahnhof Mo-Fr von einem 60'-Takt auf einen 30'-Takt und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von einem 120'-Takt auf einen 60'-Takt (Umsetzung Angebotsstandard "Grundnetz 1. Ordnung").	528 600 €
M_NO.13	Herstellung einer ÖPNV-Verbindung „Grundnetz Region“ (Festbedienung) zwischen Wald-Michelbach/Grasellenbach und Reichelsheim. Kooperation mit dem Odenwaldkreis auch zu Kostenaufteilung erforderlich.	273 800 €
M_B.18	Verdichtung der Buslinie 692 Heppenheim – Ober-Hambach auf Fahrten an schulfreien Tagen sowie Einführung einer Festbedienung an Samstagen, Sonn- und Feiertagen gemäß Angebotsstandard "Grundnetz 2. Ordnung". Nächster Ausschreibungstermin Dezember 2028.	100 600 €
M_B.20	Einrichtung einer neuen Buslinie zwischen Heppenheim und Bensheim nach dem Angebotsstandard "Grundnetz 1. Ordnung" durch Verlängerung Buslinie 669 ab Heppenheim Vogelsbergstr. als neue Linie über A5, Bensheim An der Riedwiese, Karl-Kübel-Schule, Berliner Ring, Schwanheimer Str., Taunusstr., Eifelstr./Europa-Allee bis Bensheim Bahnhof. Im Zuge dessen bietet sich Einstellung Stadtbuslinie 673 auf Abschnitt Bensheim Bahnhof – Schwanheimer-Str. – Berliner Ring an und stattdessen Führung dieser z.B. über Königsberger Str., Volkerstr., Adolf-Kolping-Str., Frenaystr., Schwanheimer Str. zum Bahnhof Bensheim an, um bisher unerschlossene Potenziale zu erschließen (vgl. M.6.e). Kooperation mit Stadt Bensheim erforderlich.	629 800 €

laufende Aufgabe

ggf. ab 12/2025

ggf. ab 12/2025

ggf. ab 12/2025

ggf. ab 12/2025

1. Maßnahmenliste NVP

Maßnahmen des Weiteren Bedarfs (WB) II

Bezeichnung der Maßnahme im Anhang 4.A	Beschreibung	Schätzung über Kosten pro Jahr
M_NO.15	Herstellung einer ÖPNV-Verbindung „Ergänzungsnetz Grundversorgung“ (Rufbedienung) zwischen Hirschhorn und Schönbrunn; Kooperation mit Rhein-Neckar-Kreis erforderlich	4 700 €
M_NO.25	Verlängerung der Buslinie 690 auf Abschnitt Wald-Michelbach – Stallenkandel – Zotzenbach – Rimbach weiter bis Lörzenbach mit Anschluss zur Linie 667 von/nach Heppenheim sowie Verdichtung auf Fahrten an schulfreien Tagen sowie Einführung einer Festbedienung an Samstagen, Sonn- und Feiertagen gemäß Angebotsstandard "Grundnetz Region". Maßnahme enthält auch M.3.i und M_NO.6. Da diese in "VB" geführt werden, sind hier ("WB") allein die zusätzlichen Kosten zu den Maßnahmen M.3.i. und M_NO.6 dargestellt.	188 300 €
M_NO.26	Konzeptionelle Neugestaltung der SWE-Buslinie 806 Hirschhorn – Brombach mit Verlängerung bis Ersheim, Ringschluss Brombach – Heddesbach – Langenthal, Herstellung besserer Anschlüssen auf Relationen Ersheim – Eberbach und Heddesbach/Langenthal – Eberbach in Hirschhorn, Bahnhof und Bedienung nach Angebotsstandard "Grundnetz Region". Zusätzliches Angebot zur Daseinsvorsorge: Umsetzung liegt in Verantwortung der Stadt Hirschhorn und dem Rhein-Neckar-Kreis.	Anteil Kreis Bergstraße siehe M.3.b
M_NO.27	Bedienung der bestehenden OREG-Buslinie 54 Hirschhorn – Rothenberg – Finkenbach – Beerfelden nach dem Standard des Grundnetzes Region. Kooperation mit Odenwaldkreis erforderlich.	k.A.
M_R.3.b	Herstellung einer ÖPNV-Verbindung gemäß Angebotsstandard "Grundnetz 1. Ordnung" (Festbedienung) zwischen Lampertheim und MA-Schönau, bspw. durch Verlängerung RNV-Linie 51 MA-Schönau – MA-Blumenau über Lampertheim Giefsweilerstr., L.Europabrücke, L. Amselstr. bis Lampertheim Bahnhof. Kooperation mit Stadt Mannheim, RNV und Stadt Lampertheim/VTL erforderlich.	245 800 €
M_R.5	Herstellung neuer ÖPNV-Verbindung gemäß Angebotsstandard "Grundnetz 2. Ordnung" zwischen Ladenburg/Heddesheim und Viernheim (bspw. durch Verlängerung der Buslinie 627 Ladenburg – Heddesheim weiter nach Viernheim und Verdichtung auf "Grundnetz 2. Ordnung"). Kooperation mit Rhein-Neckar-Kreis erforderlich.	187 100 €
M_R.7	Einrichtung von 6 Verstärkerfahrten auf der Buslinie 642 Hofheim – Nordheim – Wattenheim – Biblis montags bis freitags zur Hauptverkehrszeit. In Biblis sollen diese Fahrten Anschlüsse mindestens zu den Bahnlinien in Richtung Mannheim herstellen. Anschlüsse zwischen den Verstärkerfahrten der Buslinie 642 und der Bahnlinie RB63 in Hofheim in Richtung Bensheim sind nur in den Zwischentaktlagen der RB63 realisierbar und sollen – wenn ohne Nachteile an anderer Stelle möglich – bei der Fahrplangestaltung mitberücksichtigt werden.	80 600 €
M_R.9	Einrichtung einer neuen Buslinie LU-Oppau Endstelle (BASF) – Ikea/Scharhof – Viernheim Bahnhof nach dem Angebotsstandard "Grundnetz Region" (Festbedienung, ohne Wochenendbetrieb). In Ikea/Scharhof sollen Anschlüsse auf der Relation LU-Oppau – Lampertheim entstehen, sofern M_R.3.a umgesetzt wird. Kooperation mit Städten Mannheim und Ludwigshafen erforderlich.	512 500 €
	Gesamt	3 475 600 €

abhängig von RNK

seit 02/2021

Linie 83 seit 01/2021
(Sandhofen – Oppau)

1. Maßnahmenliste NVP

Maßnahmen des Weiteren Bedarfs (WB)

- ▶ **Umfassende Ausweitungen und neue Linien gem. NVP:**
Umsetzung voraussichtlich erst mit Neuausschreibungen der Linienbündel in den Jahren 2025 bis 2029 möglich
- ▶ **Buslinie Hirschhorn-Ersheim – Schönbrunn:**
Mitfinanzierung der Gemeinde Schönbrunn wird noch mit RNK geklärt
- ▶ **Buslinie Heddesheim – Viernheim:**
Umsetzung ggf. mit Neuausschreibung LB Ladenburg-Schriesheim 12/2027
- ▶ **Buslinie Viernheim – MA-Sandhofen – LU-Oppau:**
Erste Erfahrungen können mit der RNV-Linie 83 (MA-Sandhofen – LU-Oppau) seit 01/2021 gesammelt werden

2. Weitere umgesetzte ÖPNV-Maßnahmen

- ▶ Verlängerung der Linie 642 nach Worms seit 02/2021:
 - sehr geringe Nachfrage mit leicht steigender Tendenz
 - kein ausreichendes Fahrgastpotential gem. NVP
- ▶ Teilung der Linie 669 in zwei Linien 669 und 670 seit 06/2021:
 - zuvor mehrere Baustellenfahrpläne und Fahrplaninstabilität auf der Linie 669
 - keine Beschwerden beim VRN, sehr gute Pünktlichkeit
 - Optimierungsbedarf beim Umstieg am ZOB Bensheim
 - Ab 06/2022 zusätzlich Halt an Bf/Amersham-Platz

2. Weitere umgesetzte ÖPNV-Maßnahmen

- ▶ Michelbus Wald-Michelbach (Ruftaxilinie 6990) seit 01/2022:
 - Ersatz für das bisherige Ruftaxi
 - steigende Fahrgastzahlen, aber noch Steigerungspotential vorhanden
- ▶ Neuordnung Linie 643 (Bürstadt – Heppenheim) im morgendlichen Verkehr an Schultagen:
 - wieder Verbindungen von Bürstadt, Einhausen und Lorsch in das Gewerbegebiet Heppenheim-Tiergartenstraße
 - deutlich bessere Fahrplanstabilität

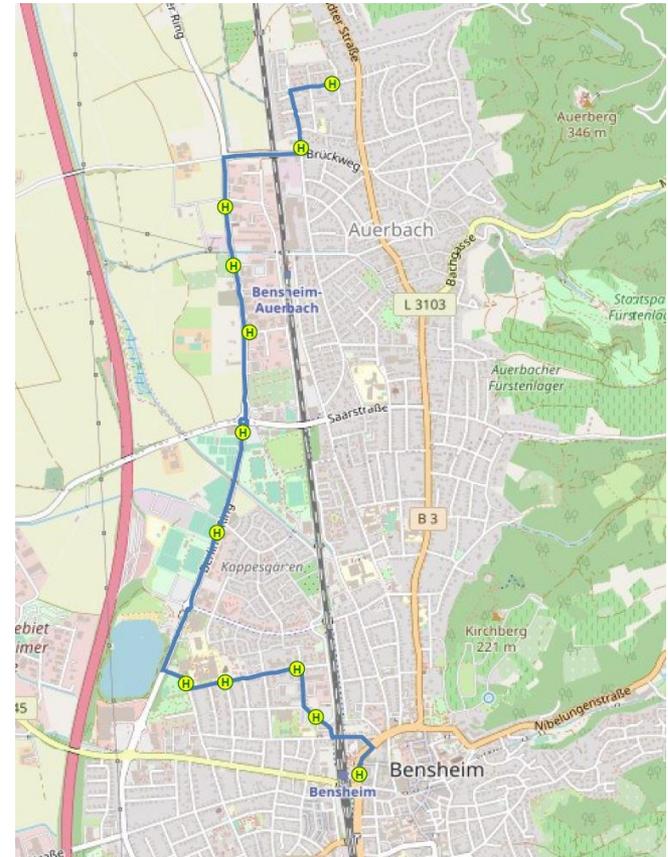
2. Weitere umgesetzte ÖPNV-Maßnahmen

- ▶ Verlängerung Linie MO2 nach Reichenbach seit 04/2022:
 - Regelmäßige Anbindung Beedenkirchen und Felsenmeer
 - Ergänzung mit Linie 664 zu zuverlässigem Taktangebot
 - Umstieg in Reichenbach zwischen MO2 und 665
- ▶ regelmäßige Überprüfungen und Optimierungen auf allen Linien:
 - z.B. Zusammenfassung der reinen Schulfahrten auf der Linie 666 zur neuen Linie 696
 - Zusatzfahrzeug im Schulverkehr auf der Linie 665

3. Weitere aktuelle Vorhaben

Stadtbuslinie 672 in Bensheim ab 12.06.2022

- ▶ Bedienzeiten:
 - Mo-Fr: 5-20 Uhr (T30)
 - Sa: 8-16 Uhr (T60)
- ▶ Erschließung Weststadt, Berliner Ring, Weiherhausstadion, Facharztzentrum und Gewerbegebiet Auerbach
- ▶ Verknüpfung mit Linie 671
- ▶ Anpassung Linienwege 671 in Auerbach und 673 in Weststadt



3. Weitere aktuelle Vorhaben

- Neuordnung Stadtbus Heppenheim (Linien 678/679):
 - Wiederherstellung T30
 - Optimierung Linienkonzept
- Alternative Antriebsformen im Kreis Bergstraße:
 - Erarbeitung von Machbarkeitsstudie und Detailuntersuchung durch die Firma EMCEL
- Digitalisierung des Ruftaxi
- Echtzeitausstattung an Haltestellen
- Prüfung der SPNV-Maßnahmen aus dem NVP

4. Diskussion

Fragen, Kritik, Anregungen, ...?

**Danke
für Ihre Aufmerksamkeit!**

Dennis Ulas

Abteilung Planung und Angebot

d.ulas@vrn.de

0621 10770-341

